

Das Einzige, was für mich sprach, war meine Seele. Rein seelisch, muss ich sagen, war ich der perfekte Mann; so eine schöne Seele besassendie allerwenigsten.

Michael Kumpfmüller: Tage mit Ora

Freitag, 11. Januar 2019

20.00 Uhr

Rolf Hermann
Flüchtiges Zuhause

Moderation: Marianne Sax



Wer Rolf Hermann als Trio-Drittel der «Gebirgspoeten» kennt, weiss, dass seine Auftritte voller Witz und Überraschung stecken. Umso mehr konnte man gespannt sein auf seinen ersten Erzählband. Darin blickt er auf seine Jugendjahre im Oberwallis zurück und entwickelt mit feinem Gespür für Details ein Tableau der Erinnerungen, zeichnet behutsam die Lebenswelt dreier Generationen seiner Familie und der Gegend, aus der er stammt. Ein Buch voller Poesie wird kombiniert mit dem Auftritt eines routinierten Spoken-Word-Künstlers.

Freitag, 25. Januar 2019

20.00 Uhr

Salon SWIPS –
Swiss Independent Publishers
Bücher im GesprächMit Katja Fischer De Santi,
Samuel Moser, Daniel Rothen-
bühler und Marianne Sax

Die Runde wird literarischen Debüts gleichermaßen wie Büchern von aufstrebenden oder gestandenen AutorInnen Beachtung schenken. Unbekanntes kommt zur Sprache, Geheimtipps werden gelüftet. Das rare Gut der Literaturkritik wird live praktiziert: Was darf ich von Literatur erwarten? Warum lässt ein Buch mich ratlos zurück? Nehme ich dem Buch ab, was es mir erzählt? Wird die Sprache zu einem Erlebnis?

Abgerundet wird der Abend durch einen persönlichen Sachbuchtip. Ein literarischer Austausch mit Anspruch.

Freitag, 8. Februar 2019

20.00 Uhr

Usama Al Shamani
In der Fremde sprechen die
Bäume arabisch

Moderation: Gallus Frei-Tomic



Usama steckt mitten im Asylverfahren, als er erfährt, dass in Bagdad sein Bruder Ali spurlos verschwunden ist. Hoffnungslos in seine eigenen komplizierten Angelegenheiten verstrickt, fällt es ihm schwer, sich mit dem Schicksal des Bruders zu beschäftigen und den Ansprüchen der Familie in Bagdad gerecht zu werden. Einmal mehr zeigt uns der Autor, wie Literatur im Leben eine Spur legen kann, der es sich zu folgen lohnt. Die Kulturstiftung des Kantons Thurgau präsentiert.

Sonntag, 17. Februar 2019

11.00 Uhr

Lisbeth Herger
LebenslänglichSonntagsmatinée um 11
mit Kaffee und Zopf danach

Diana Bach (*1948) und Robert Minder (*1949) verbrachten viele Jahre ihrer Kindheit in einem religiös geführten Kinderheim, wo sie in einer von Gewalt, Angst und Kälte dominierten Umgebung aufwuchsen. Fünfzig Jahre später trafen sie sich wieder und begannen, sich zu schreiben. Lisbeth Herger zeichnete die Lebensgeschichten von Diana und Robert entlang der Quellen nach und bearbeitete den Briefwechsel. So werden zwei Schicksale zu hörbaren Stimmen von «administrativ Versorgten» und zu eindrücklichen Porträts.

Lisbeth Herger liest und erzählt, Diana Bach und Robert Minder werden anwesend sein.

Freitag, 22. Februar 2019

20.00 Uhr

Gianna Molinari
Hier ist noch alles möglich

Moderation: Marianne Sax



Es ist möglich, sich in diesem Roman zu verlieren und sich zu fragen, wer die junge Protagonistin wirklich ist. Eine Nachtwächterin? Eine Bankräuberin? Oder gar eine Werwölfin? Und wer war der tiefgefrorene Mann, den sie aus dem Flugzeug stürzen sah? Das Buch von Gianna Molinari hat als Gesamtkunstwerk viele Facetten, Möglichkeiten eben, die uns fesseln und uns die Welt aus neuen Blickwinkeln zeigen. Das Debut der jungen Autorin überzeugt, weil es uns über gesellschaftliche Konventionen und individuelle Wahrheiten nachdenken lässt.

Montag, 25. Februar 2019

19.30 Uhr

In der Kantonsbibliothek
in Frauenfeld
Maria Cecilia Barbetta
NachtleuchtenModeration: Marianne Sax
Reservation: +41 (0)58 345 69 00
oder kantonsbibliothek@tg.ch

Eine Lichtgestalt geht um in der argentinischen Vorstadt: die fluoreszierende und Segen spendende Maria, welche von der naseweisen Klosterschülerin Teresa von Haus zu Haus getragen wird. Die Stadt bevölkern ausserdem ein hysterisches Hündchen, ein dichtender Automechaniker, die putzwütige Besitzerin eines Waschalons und zwei dummdreiste Polizisten. Dieser Roman sprüht vor Ideen, er ist ein Vulkan voller verschachtelter Sätze, die uns atemlos Seite um Seite umblättern lassen. Das fröhliche Setting spielt sich vor einer immer düsterer werdenden Kulisse ab: es ist 1974, Juan Domingo Perón ist tot und die Militärjunta bereitet die Machtübernahme vor.

Freitag, 1. März 2019

20.00 Uhr

Katharina Adler
Ida

Moderation: Marianne Sax



«Dora» war eine der ersten Fallschilderungen Sigmund Freuds. «Dora» hiess im richtigen Leben Ida und war die Urgrossmutter der Autorin Katharina Adler. Es liegt auf der Hand, dass eine Autorin aus dieser Geschichte einen Roman schöpft, und dieser Roman ist ihr ausgezeichnet gelungen. Entlang historischer Dokumente und familiärer Zeugnisse zeichnet Adler die Lebensgeschichte einer Frau nach, die nichts mit ihrer Opferrolle anfangen konnte und ihr Leben – gegen den Willen der Eltern und des berühmten Professors – in die eigenen Hände nahm.

Sonntag, 10. März 2019

11.00 Uhr

Michael Fehr, Stefanie Grob,
Guy Krneta und Pedro LenzSonntagsmatinée um 11
mit Kaffee und Zopf danach

Rolf Hermann ©Simone Haug
Usama Al Shamani ©Ayse Yavas
Lisbeth Herger
Gianna Molinari ©Christoph Oeschger
Maria Cecilia Barbetta ©Marcus Höhn
Katharina Adler ©Christoph Adler
Michael Kumpfmüller



So viel Spoken Word am Sonntag erfrischt wie ein Märzbad im Seerhein! Sperrig ist hier einzig der Verlagsname, doch schliesslich befasst er sich mit den Untiefen menschlicher Sprache, mit Dialekt, und nicht zuletzt mit sperrigen Autorinnen und Autoren. Es wird (meist) hochdeutsch gesprochen.

Präsentation vom Förderverein des Verlags «Der gesunde Menschenversand». Eintritt Fr. 15.–.

Freitag, 15. März 2019

20.00 Uhr

Michael Kumpfmüller
Tage mit Ora

Moderation: Marianne Sax

Man kennt sich kaum, man mag sich, aber geküsst wurde noch nicht. So kommt der Beschluss, zu verreisen, recht überraschend. Bald finden sich unser Erzähler und Ora auf einem Roadtrip durch die USA wieder. Doppel- oder Einzelzimmer? Wer fährt? Was wird erzählt? Wie kommt man einander näher, wann zieht man sich aus? Es entsteht ein zärtliches Liebesabenteuer vor kalifornischer Kulisse.

Kumpfmüller ist ein feiner Autor, der lustvoll in den trüben Tümpeln menschlicher Beziehungen angelt.

Eintritt:
Wenn nicht anders vermerkt CHF 10.–
Mitglieder der «Freunde des Bodmanhauses»
ermässigt Eintritt CHF 8.–
Reservation:
sekretariat@bodmanhaus.ch
Telefon +41 (0)71 669 34 80
Änderungen vorbehalten

Literaturhaus Gottlieben
Trägerin: Thurgauische Bodman-Stiftung
Am Dorfplatz 1, CH-8274 Gottlieben
www.bodmanhaus.ch
Programmleiterin: Marianne Sax
Mitarbeit: Brigitte Conrad
Unterstützt durch: Kulturamt des Kantons Thurgau,
Dr. Heinrich Mezger-Stiftung und Stadt Konstanz

Besichtigung des Arbeitszimmers von Emanuel von Bodman, Ausstellung zur Erinnerung an Dr. Robert Holzach: mittwochs (ausgenommen Feiertage) 14.00 – 17.00 Uhr sowie vor und während der Veranstaltungen oder nach Vereinbarung.
Führungen nach Absprache: T +41 (0)71 669 34 80
Handbuchbinderei (Merten). Öffnungszeiten nach Vereinbarung: T +41 (0)71 669 28 47